

Jahresbericht



2012

Aufbauphase, Eröffnung
und Benutzung

Kontakt:

Bücherei Bernbeuren
Am Hügel 8
86975 Bernbeuren
Tel. 08860 / 9219591
buecherei@bernbeuren.de

Öffnungszeiten:

Montag: 16.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.30 Uhr
(Mittwoch: 8.45 Uhr - 12.15 Uhr Schulausleihe)

Angebote:

Bilderbücher für Kleinkinder
Erstlesebücher
Kindersachbücher
Kinder- und Jugendromane
Schöne Literatur
Sachbücher für Erwachsene
Hörbücher für Klein und Groß
DVDs

Ausleihfristen:

Bücher und Hörbücher: 4 Wochen
Zeitschriften: 2 Wochen
DVDs: eine Woche
(Verlängerung/Vorbestellung möglich)

Mitgliedschaft:

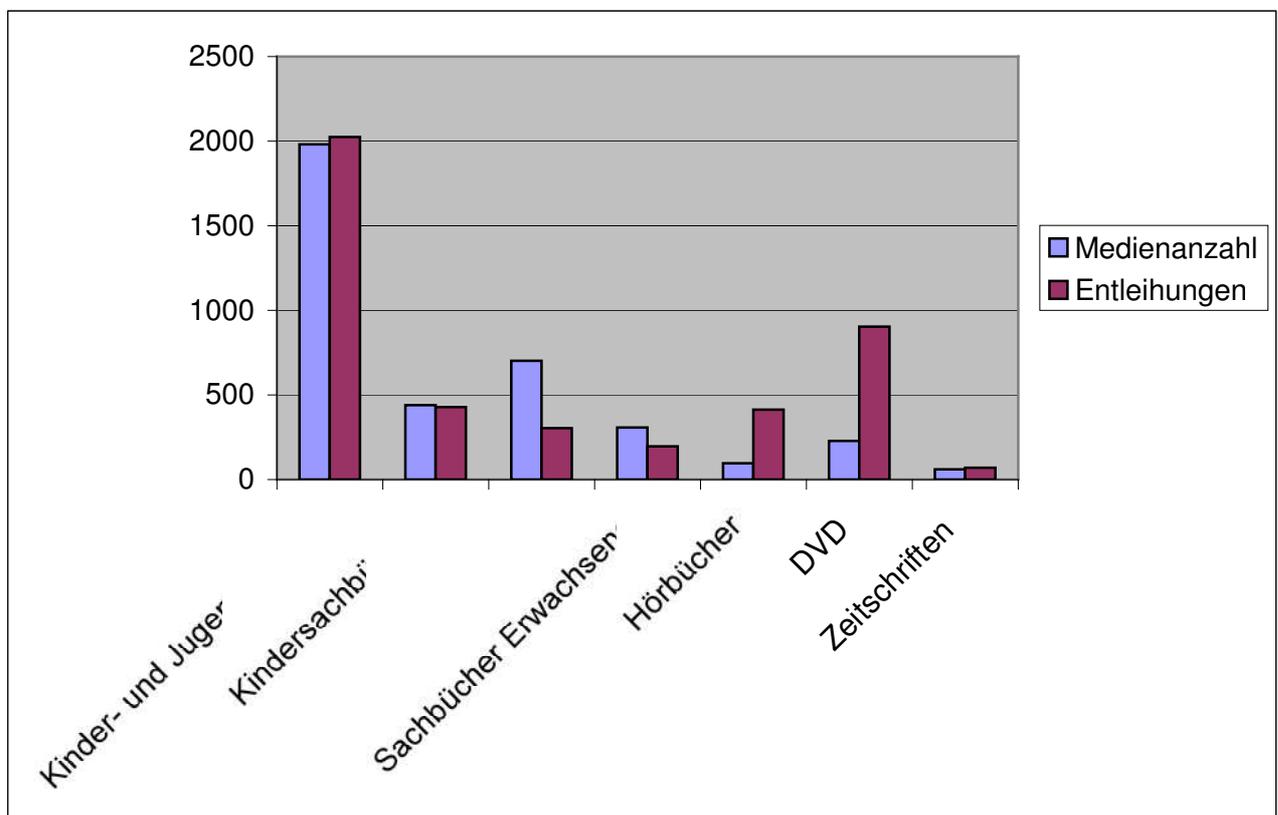
Familien-Jahresbeitrag: 10 Euro
Jahresbeitrag Erwachsene: 8 Euro
Jahresbeitrag Kinder bis 16 Jahre: 5 Euro

Medienbestand zum 31.12.2012

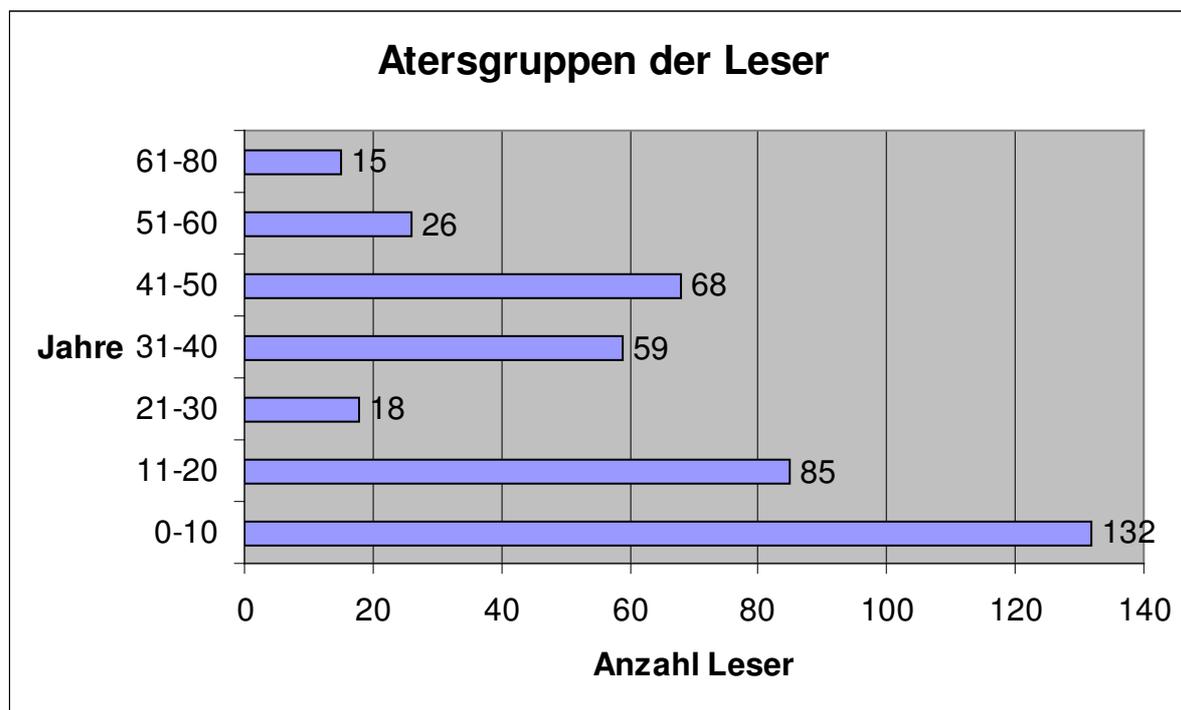
Mediengruppe	Bestand	Entleihungen 2012
Kinder- & Jugendbücher	1982	2025
Kindersachbücher	439	428
Romane	701	303
Sachbücher	307	196
Hörbücher	96	414
DVDs	229	904
Zeitschriften	60	70

Insgesamt wurden seit der ersten offiziellen Ausleihe am 2. August 2012 von unseren mittlerweile 403 angemeldeten Lesern 4340 Entleihungen getätigt.

403 Leser/innen entsprechen 17,2 % unserer Einwohner.



Die Alters-Aufteilung unserer Leser zum 31.12.2012



Kostenaufstellung des Jahres 2012

Einnahmen:

Geld-Spenden	4.136,00 €
Eigene Aktionen	803,85 €
Jahresbeiträge und Leserausweise	1.885,00 €
Staatszuschuss über St. Michaelsbund	3.000,00 €
Diözesanzuschuss über St. Michaelsbund	1.000,00 €
Gemeinde	7.512,49 €
Pfarrei	3.349,63 €

21.686,97 €

Ausgaben:

Medieneinkauf	12.233,02 €
EDV + Schulung + Ausweise (einmalig)	4.226,50 €
Büromaterial	265,24 €
Einbindematerial	1.431,72 €
Regale + Raumausstattung	1.775,86 €
Beitrag Michaelsbund (60 € und 80 €)	140,00 €
sonstiges	102,88 €

20.175,22 €

Die Geschichte unserer Bücherei

10.10.11 Jungbürgerversammlung

⇒ der Wunsch nach einer Bücherei wird von Kindern und Jugendlichen vorgebracht

7.1.12 Jugendbeauftragte Kathrin Zillenbiehler und Landjugendvorstand Christian Lieb besichtigen erstmals die Bücherei in Steingaden und stellen 2 Stunden lang Fragen

10.1.12 Die Lehrerschaft wäre mit dem südlichen Raum im Obergeschoss einverstanden, Gespräche mit der Schulbüchereileitung Frau Effner folgen



20.1.12 Jugendliche treffen sich mit der Jugendbeauftragten zur Ideensammlung und verfassen eine Spendenbitte an die örtlichen Banken



31.1.12 Herr Hart vom St. Michaelsbund besucht uns das erste Mal und informiert die potentiellen Träger

3.2.12 Die Jugendbeauftragte besichtigt mit zwei Gemeinderäten die Bücherei in Böbing

27.2.12 Die Suche nach weiteren Helfer/innen hat begonnen (8 Personen kommen zum Infotreffen)

1.3.12 2. Besichtigung Steingaden

7.3.12 Das alte Klassenzimmer wird von Jugendlichen, den Gemeinderäten Markus Seelos & Kathrin Zillenbiehler, der Landjugend und unserem „Büchereischreiner“ von Tischen, Stühlen, Tafeln und Schränken leer geräumt



10.3.12 Wir besuchen das Bücherei-Regionaltreffen des St. Michaelsbundes in Oberammergau

14.3.12 Die Gemeinde vergibt die EDV-Aufträge

17.3.12 Wir besichtigen die Bücherei in Schongau

29.3.12 Die Besichtigung von gebrauchten Regalen in der Bücherei Göggingen führt nicht zum Erfolg
=> Thomas Zillenbiehler erklärt sich bereit, ehrenamtlich Regale für unseren Raum zu entwerfen und zu bauen

5.&
7.4.12 Die hintere Wand wird mit neuen Paneelen versehen, die wir von der Firma Schmölz gespendet bekommen haben



25.4.12 Wir holen unsere gespendete Couch bei Ehepaar Richerzhagen

28.4.12 Wir nehmen am Büchereitag in Augsburg teil

2.5.12 Gespräche mit dem Förderverein Kindergarten und Schule ergeben, dass der Förderverein die Kosten für die Leseausweise der Grundschüler übernimmt

15.5.12 Kathrin Zillenbiehler und Ulla Birk nehmen als Leiterinnen an der Bücherei-Software- Schulung in Augsburg teil

11.6.12 Wir fahren zu fünft nach München und kaufen in der Zentrale des St. Michaelsbundes einen ersten, aktuellen Grundstock



17.6.12



Thomas und Kathrin Zillenbiehler bauen unsere ersten Regale im Raum auf

11.6.12 Zwei Damen aus Burggen, die selber gerade mit dem Aufbau ihrer Bücherei beschäftigt sind, schauen sich in unserem kleinen Reich um

12.6.12 Herr Hart führt mit allen Team-Mitgliedern eine Ausleih-Schulung an unserem Laptop durch



14.6.12



Wir bewirten am Musical der Dorfspatzen zu Gunsten unserer Bücherei

2.8.12 Die erste Ausleihe findet statt



Die Arbeiten des Teams während der Aufbauphase in Bildern



Alle Bücher werden überprüft, ob es dafür im Antolin-Programm Fragen für die Kinder gibt



Es wird eingebunden, eingebunden, eingebunden



Die Buchrücken werden umetikettiert und beklebt



Die Bücher müssen einsortiert werden



Geldbeschaffung und Repräsentation auf Flohmärkten und Veranstaltungen



Die EDV wird eingerichtet, wenn's brennt kommt Armin Haf

Aktionen und Veranstaltungen 2012

Ab August öffneten wir unser neues „Schmuckstück“ zum Schnuppern immer donnerstags von 16 bis 20 Uhr.



Zudem boten wir im Rahmen des Ferienprogramms drei Veranstaltungen für unsere Kinder und Jugendlichen an.

13. August 2012: Vorlesezeit für Kindergartenkinder

Unsere Kleinsten konnten in unseren Bilderbuchkisten stöbern und sich Geschichten aussuchen, die ihnen vorgelesen wurden.



22. August 2012: Bilderbuchkino für Grundschüler
„Zacharias Zuckerbein rettet den Zauberwald“
„Hase & Holunderbär – Die große Pechsträhne“



31. August: Leseabend in der Bücherei (20 – 22.30 Uhr)
Während unseres kleinen, lockeren Programms fanden alle Jugendlichen ein gemütliches Plätzchen, um zu lesen, sich auszutauschen oder uns mit Fragen zu löchern.



Einweihung 9. September 2012

Nach nur einem guten halben Jahr fand die offizielle Einweihung der neuen Bücherei mit rund 100 geladenen Gästen statt.

Bis dahin wurden knapp 2000 ehrenamtliche Stunden eingebracht.

Große Teile der Schulbücherei wurden geputzt und umetikettiert.

Über 1100 Bücher wurden neu angeschafft, die ebenfalls beschriftet, im PC erfasst und eingebunden werden mussten.

Viele Gespräche mit Kirche, Bürgermeister und Gemeinderat wurden geführt. Büchereien in der Umgebung wurden besucht, um hilfreiche Tipps zu ergattern.

Mit Hilfe des St. Michaelsbundes und hier insbesondere mit Herrn Peter Hart hatten wir eine große Stütze, die uns sowohl bei der Buchbeschaffung und -beschriftung, als auch bei der EDV-Schulung ständig zur Seite stand.

Hier ein paar Impressionen unserer Einweihung



Pfarrer Joachim Schnitzer, Büchereileitung Kathrin Zillenbiehler, „Bücherei-Schreiner“ Thomas Zillenbiehler, Büchereileitung Ulla Birk, Peter Hart vom St. Michaelsbund und Bürgermeister Heimo Schmid



Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Helfer, die den Aufbau der Bücherei so super unterstützt haben!

Für Geld-, Buch- und Materialspenden bedanken wir uns bei

- der Gemeinde Bernbeuren,
- der Pfarrei St. Nikolaus,
- der Volksschule Bernbeuren,
- dem St. Michaelsbund,
- der Kreissparkasse Schongau (1000 Euro)
- der Raiffeisenbank Pfaffenwinkel (500 Euro),
- den Ministranten,
- der Kath. Landjugend (700 Euro + Organisation Kabarett),
- den Kabarettisten Hans Echter und Manfred Haslinger (1052 Euro),
- dem Obst- und Gartenbauverein (ca. 800 Euro),
- der Firma Josef Schmölz (Rückwand-Paneelen),
- der Firma Johann Schuster (Regal-Metalleisten),
- der Druckerei Klaus (Beschilderung),
- der Firma Romberg (Maschinenstunden),
- Thomas Zillenbiehler (Regalanfertigung),
- Firma beraburo-galaxis - Armin Haf (Werbung auf Leserausweise),
- dem Kath. Frauenbund,
- dem Trachtenverein
- dem Förderverein Kindergarten und Schule e.V.
- den Dorfspatzen (250 Euro)
- den „Vorbild-“ Büchereien Steingaden, Böbing und Schongau



Als weitere Helfer möchten wir Markus Seelos, Peter Egner, Christian Lieb, Renate Pfaffinger-Straub und Norbert Pfanzelt erwähnen, sowie natürlich die Ehemänner des Bücherei-Teams.

Zudem werden wir auch von ein paar Jugendlichen fleißig unterstützt, die da wären: Sabrina Weichselsdorfer, Selina Hipp, Carolin Fischer, Madleen Fischer, Elisabeth Schwarz, Magdalena Wohlfahrt, Lara Kratzer und Celina Settele.

BERNBEUREN

3200 Medien schon jetzt in der Bücherei

Viele Jahre war eine Gemeindebücherei ein Thema in Bernbeuren. Nach einem halben Jahr organisatorischer und praktischer Arbeiten wurde am gestrigen Sonntag die Bücherei von Pfarrer Joachim Schnitzer gesegnet und anschließend von Kathrin Zillenbiehler offiziell eröffnet.

VON WALTER KINDLMANN

Bernbeuren – Vorschläge für die Unterbringung einer Bücherei gab es viele. Gemeindegemeinschaft oder Filserhaus. Verwirklicht wurde die Bücherei schließlich in 2000 ehrenamtlichen Arbeitsstunden in einem der leerstehenden Klassenräume der Bernbeurer Volksschule.

Auf 56 Quadratmetern Fläche können die Regale für die bis jetzt schon 3200 Medien untergebracht werden. Die Anregung für eine Gemeindebücherei kam bereits im ver-



FOTO:WK

Das Bücherei-Team mit Leiterin Kathrin Zillenbiehler (r.) freut sich schon auf viele Leseratten.

thrin eingebrachte Ideen handwerklich umgesetzt hat.“

Pfarrer Joachim Schnitzer sagte, eine Bücherei sei auch für die Jugend gut, denn mit Lesen könnten sie sich „schlau machen und können sich besser ausdrücken“. Peter Hart, er betreut in der Augsburgers Diözese 184 Büchereien, indes ist überzeugt, dass sich eine Gemeinde eine Bücherei leisten, „weil sich die Menschen in ihr zwanglos treffen können und weil eine Bücherei ein Modell für die Gemeinde von Morgen ist“.

Derweilen informierte Kathrin Zillenbiehler über die Beweggründe, eine Gemeindebücherei einzurichten. Und sie stellte zugleich das Bücherei-Team vor: Ulla Birk, (stellvertretende Leiterin), Rosemarie Bielmeyer, Gisela Weichseldorfer, Monika Fischer, Brigitte Lerchenmüller, Lisa Streif, Uschi Falter und Christine Bachmeier. Kathrin Zillenbiehler erwähnte auch ihren Vater Karl Lieb, der gesagt habe, „ich komme erst in die Bücherei, wenn es da Sparbücher gibt.“

„Ich wünsche mir, dass die Bücherei den Zuspruch findet, den sie verdient.“ Sie bietet eine große Auswahl für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Neben dem Bücherei-Team um Leiterin Kathrin Zillenbiehler und der stellvertretenden Leiterin Ulla Birk erwähnte Heimo Schmid auch Thomas Zillenbiehler, „der viele von Ka-

bisher rund 17 000 Euro in die Bücherei investiert.

„Wir verfügen jetzt über eine Bücherei mit hohem Kommunikationswert“, sagte Heimo Schmid auf der Segnungsfest. Vor der Geistlichkeit, dem Gemeinderat, der Schule, dem Pfarrgemeinderat, Elternbeirat, der Lehrer und dem Bücherei-Team bat Bernbeurens Bürgermeister:

„Ich wünsche mir, dass die Bücherei den Zuspruch findet, den sie verdient.“ Sie bietet eine große Auswahl für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Neben dem Bücherei-Team um Leiterin Kathrin Zillenbiehler und der stellvertretenden Leiterin Ulla Birk erwähnte Heimo Schmid auch Thomas Zillenbiehler, „der viele von Ka-

Bernbeurer Bücherei legt Blitzstart hin

Einweihung Ein halbes Jahr von der Idee bis zur
Eröffnung – 3200 Medien im Angebot

Bernbeuren Nur rund ein halbes Jahr dauerte es von der Idee bis zur Verwirklichung einer Gemeindebücherei in der Bernbeurer Volksschule: Am vergangenen Wochenende ist sie feierlich gesegnet und eröffnet worden. Im bislang leer stehenden Klassenraum im zweiten Stock befinden sich nun schon über 3200 Medien. Rund 2000 ehrenamtliche Arbeitsstunden leistete ein fleißiges Team um die künftige Büchereileiterin Kathrin Zillenbiehler.

„Ich freue mich über die Entstehung eines Ortes der Inspiration und Bildung mit einer anspruchsvollen Vielfalt“, begrüßte Bürgermeister Heimo Schmid die zahlreichen Gäste bei der feierlichen Einweihung des neuen Raumes. Lesen sei wieder in und deshalb habe man die Idee seitens der Gemeinde und der Bevölkerung gerne unterstützt. Angeregt worden war die Bücherei bei einer Jungbürgerversammlung im vorigen Herbst, worauf sich Kathrin Zillenbiehler als Jugendbeauftragte sofort um die notwendigen Informationen kümmerte und erste Vorarbeiten erledigte. Von den möglichen Räumen fiel die Wahl auf den jetzigen Standort. Bürgermeister, Gemeinde- und Pfarrgemeinderat erklärten sich zur Übernahme der Trägerschaft bereit.

Nur wenige Wochen vergingen und schon nahm die neue Bücherei Formen an. Bisher wurden rund 17000 Euro investiert, die Gemeinde beteiligte sich mit 7000 Euro, Zuschüsse gab es in Höhe von 4000 Euro. Weitere 1000 Euro steuerte die Diözese Augsburg bei und rund

1800 Euro Spenden kamen aus der Bevölkerung. „Die Bücherei bedeutet eine große Wertschöpfung für unsere Kinder, die Jugend und auch für die Erwachsenen“, stellte Bürgermeister Schmid fest. Deshalb wünsche er sich, dass „die Bücherei den Zuspruch erfährt, den sie verdient“.

Viele Dankesworte

Die Segnung der Bücherei übernahm Ortspfarrer Joachim Schnitzer im Beisein der Gäste aus Gemeinde, Schule, Kirche, Bevölkerung und dem Team der Bücherei. Eine Menge Dankesworte gab es für alle, die an der Umsetzung des Projektes beteiligt waren, vor allem für die künftige Leiterin Zillenbiehler, ihre Stellvertreterin Ulla Birk und ihren Ehemann Thomas, der die Ideen für die Einrichtung handwerklich umgesetzt hatte.

Am „Ort der Ruhe, Einkehr und Kommunikation“, so Pfarrer Schnitzer, war auch Peter Hart anwesend. Er ist in der Diözese Augsburg nunmehr für 184 Büchereien zuständig und freute sich am Eröffnungstag über einen „zwanglosen Treff, der das Lesen als wichtigste Kulturtechnik“ in allen Bereichen fördere. Zum Abschluss der Eröffnungsfeier informierte Zillenbiehler über den Ablauf der Entstehung der neuen Bücherei und stellte das neue Büchereiteam mit Ulla Birk, Rosemarie Bielmeier, Gisela Weichseldorfer, Lisa Streif, Brigitte Lechenmüller, Monika Fischer, Christine Bachmeier und Uschi Falter vor. (fis)



Über die Einweihung der neuen Bücherei freuten sich in Bernbeuren (von links) Pfarrer Joachim Schnitzer, die neue Leiterin Kathrin Zillenbiehler, ihr Ehemann Thomas, die stellvertretende Leiterin Ulla Birk, Peter Hart (zuständig für die Büchereien in der Diözese Augsburg) und Bürgermeister Heimo Schmid.

Foto: Stefan Fichtl

Schulausleihe

Besonders zu erwähnen ist auch die wöchentliche Schulausleihe, zu der alle vier Grundschulklassen kommen. Im Schnitt werden hier rund 80 bis 100 Entleihungen getätigt.



In der Vorweihnachtszeit veranstalteten wir einen

Adventlichen Vorlesenachmittag
am 9. Dezember 2012
mit Musik und Manfred Karlinger

& ein Bilderbuchkino
am 11. Dezember 2012
„Die verlorene
Weihnachtspost“



Unser Bücherei-Team besteht derzeit aus 10 Personen:

Von Anfang an dabei waren Kathrin Zillenbiehler, Ulla Birk, Gisela Weichselsdorfer, Monika Fischer, Rosmarie Bielmeier, Brigitte Lerchenmüller, Irmgard Lieb, Uschi Falter und Lisa Streif. Etwas später hinzu kam Margit Dreher.

Christine Bachmeier unterstützte uns während der Aufbauphase. Die Bücherei-Leitung unterliegt Kathrin Zillenbiehler und Ulla Birk. Mit allen Helfern zusammen leisteten wir im Jahr 2012 gut 2800 ehrenamtliche Arbeitsstunden.

Ausblick und Wünsche 2013:

- die Zusammenarbeit mit Kindergarten und Schule ausbauen
- unsere Jugendlichen mit in den Ausleihdienst und das Bücherei-Team integrieren
- evtl. Autorenlesung in Bernbeuren
- Leseabende auch für Erwachsene
- Bilderbuchkinos, Vorlesestunden und Jugendabende
- eine Ausleihtheke für unsere Bücherei

Als Büchereileitung bleibt mir am Ende nur noch einmal herzlichen „Vergelt`s Gott“ zu sagen:

Ohne unserem ehrenamtlichen Bücherei-Team wäre die Entstehung dieser öffentlichen Bücherei, welche mehr und mehr zu einem Treffpunkt für Jung und Alt, sowie einem Ort für nette Gespräche wird, nicht möglich gewesen.

Ohne die Unterstützung von Gemeinderat, Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat, hätten wir kein weiteres großartiges Projekt in gemeinschaftlicher Trägerschaft von Kirche und Gemeinde wachsen lassen können.

Ohne die örtlichen Vereine und Handwerksbetriebe hätten wir in dieser kurzen Zeit nicht die finanziellen Mittel aufgetrieben und hätten auch nicht so viele Medien für einen aktuellen Buchbestand kaufen können. Ohne den Zuspruch und die großartige Nutzung unserer Bevölkerung wären wir nicht so optimistisch und zufrieden, wie wir es jetzt sind. Wir freuen uns weiterhin über jede/n neue/n Leser/in.

Bernbeuren, im Februar 2013


Kathrin Zillenbiehler